



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 25. September 2025

39



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Harald Bielefeld/Getty Images/Stockphoto

Horkheim zapft wieder an - Endlich wieder Wiesn-Stimmung!

13. OKTOBERFEST

STAUWEHRHALLE - HORKHEIM

Einladung am Sonntag:

19. Oktober 2025 - 10:00 Uhr:

Festlicher Gottesdienst

Es spielt der Horkheimer Posaunenchor und
die Musikkapelle St. Martinus aus Sontheim

Eintritt frei!!!



ab 11.00 Uhr:

**Frühschoppen,
Weißwurstfrühstück
und Mittagessen**

Aktuelle Infos rund ums Oktoberfest: www.tsb-oktoberfest.de

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags (nach Terminvereinbarung)		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
und nach Vereinbarung.		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Zahnarzt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechstunden		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Bürgeramt		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	Bezirksschornsteinfeger	
Sprechzeiten		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Mit Terminvereinbarung		Öffnungszeiten (derzeit)	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Polizei	Notruf 110
Fax 07131/253447		Rettungsdienst	Euronotruf 112
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Nachlassgericht Heilbronn		– nur temporär geöffnet –	
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Stadtverwaltung	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle	mobil 0172/7247655	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Sprechstunden	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehrhaus Horkheim		Stauwehrrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Kelterweg 13		Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Abteilungscommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Friedhof		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	Tel. 07131/56-2588
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)			
Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,			
Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr			

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:
0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr:

doddirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **doddirekt.de**.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Mängelmelder

Der Mängelmelder bietet die Möglichkeit, die Stadtverwaltung schnell und unkompliziert über Schäden, Missstände oder Gefahrenquellen im öffentlichen Raum zu informieren.

Die Bedienung des Mängelmelders ist einfach und intuitiv. Anliegen oder Beschwerden können zusammen mit Fotos gemeldet werden. Damit die jeweilige Meldung an die richtige Adresse weitergeleitet werden kann, stehen 13 Kategorien zur Auswahl. Diese reichen von Straßenbeleuchtung über Friedhöfe, Grünanlagen und Spielplätze bis hin zu verbotenen Sperrmüllablagerungen, Straßenschildern und Parkscheinautomaten. Die Absender erhalten zeitnah eine Rückmeldung per E-Mail.

Alle gemeldeten Mängel können auf einem interaktiven Stadtplan verfolgt werden. Der jeweilige Status wird nach einem Ampelsystem angezeigt. Rot bedeutet: Das Anliegen ist eingegangen, wird aber noch nicht bearbeitet. Gelb steht für Bearbeitung, grün für Problem gelöst. Abgeschlossen, aber ungelöst wird mit

gelb-grün signalisiert. So kann jeder den aktuellen Stand einsehen. Zu jedem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, Meldungen zu kommentieren und mit der Stadt in einen Dialog einzutreten.

Eingehende Meldungen werden von den zuständigen Fachbereichen so schnell wie möglich bearbeitet.

Der Mängelmelder kann unter heilbronn.maengelmelder.de aufgerufen werden. Außerdem ist er als kostenlose Smartphone-App für Android- und iOS-Endgeräte erhältlich. Die App steht im Online-Shop des jeweiligen Anbieters zum Herunterladen und Installieren bereit. Einfach „Mängelmelder“ in die Suchleiste des Online-Shops eingeben und herunterladen.

Energetische Sanierung an drei Schulen

Schwerpunkt liegt auf Fassaden, Fenstern und Dächern

Die Heilbronner Schulen in Schuss zu halten, ist Gemeinderat und Stadtverwaltung ein wichtiges Anliegen. Daher laufen an den 36 Schulen in städtischer Trägerschaft fast permanent Sanierungen und andere Bauprojekte. Künftig müssen sich darauf auch das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium auf der Böckinger Schanz sowie die Gebrüder-Grimm- und die Pestalozzischule am Rand der Heilbronner Innenstadt einstellen. Alle drei Schulen sollen energetisch auf Vordermann gebracht werden. Jetzt hat der Bauausschuss in einem sogenannten Vorprojektbeschluss die Verwaltung beauftragt, entsprechende Planungen erstellen zu lassen.

Die Gebrüder-Grimm-Schule und die Pestalozzischule – beides Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit dem Schwerpunkt Sprache beziehungsweise Lernen – sind zusammen in einem Gebäudeensemble untergebracht, das 1950 eingeweiht wurde. Die energetische Sanierung soll die gesamte Gebäudehülle, also Fassaden, Fenster und Dächer, umfassen. Die bestehenden Holzfenster sind schadhaft und entsprechen nicht den notwendigen Wärme- und Sonnenschutzanforderungen. Sie müssen einschließlich des außen liegenden Sonnenschutzes ausgetauscht werden. Die Fassaden und die ziegelgedeckten Walmdächer der Schulgebäude sind weitgehend nicht gedämmt. In den vergangenen Jahren waren an den Dächern an verschiedenen Stellen Undichtigkeiten zu reparieren. Eine Überprüfung der Dachdeckung sowie eine energetische Ertüchtigung sind erforderlich.

Zugleich soll bei der Planung auch die Verbesserung der Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Bislang sind die Gebäude nur über Stufen zu erreichen, Aufzüge fehlen.

Das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium wurde 1975 eingeweiht, als Dämmung noch kein großes Thema war. Deshalb ist es auch dort erforderlich, die Fenster zu erneuern und die Fassade entsprechend zu ertüchtigen, um einen besseren Wärmeschutz zu erzielen und den Energieverbrauch deutlich zu senken. Außerdem sollen eine Dachsanierung und -begrünung geprüft werden, wobei die bestehende Photovoltaikanlage berücksichtigt werden muss.

Für beide Projekte ist aufgrund der Projektgröße jeweils ein EU-weites Vergabeverfahren zur Beauftragung der Architekten- und Ingenieurleistungen erforderlich. Durch das Verfahren verspricht sich die Verwaltung ein qualitativ hochwertiges Ergebnis hinsichtlich einer nachhaltigen, klimagerechten Konstruktion, einer ansprechenden Gestaltung und der Wirtschaftlichkeit.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramthorkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Grundsteinlegung für Schulerweiterung und Lebensmittelmarkt

Verbesserung für Bildung und Nahversorgung in Alt-Böckingen

Mitten in Böckingen wächst seit Mai der Neubau für die Erweiterung der Grundschule Alt-Böckingen und für einen Lebensmittelmarkt in die Höhe. Mit einer Grundsteinlegung am Montag, 22. September, haben die Stadt Heilbronn und die Stadsiedlung Heilbronn GmbH, die das Projekt gemeinsam realisieren, den Baubeginn nun auch offiziell gefeiert. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Alt-Böckingen haben für den feierlichen Akt Zeichnungen angefertigt, die in einer Zeitkapsel im Boden eingelassen wurden.

Der Neubau verschafft der Grundschule Alt-Böckingen dringend benötigte Räume, um den Anforderungen einer Ganztagschule gerecht zu werden und sich zu einer vierzügigen Schule weiterentwickeln zu können. So sind in dem Neubau moderne, funktionale Lern- und Aufenthaltsbereiche, einschließlich einer Schulmensa, vorgesehen. Der Außenbereich wird üppig bepflanzt und mit verschiedenen Spielangeboten ausgestattet. Der Einzug ist für 2027 geplant.

Oberbürgermeister Harry Mergel betonte in seiner Rede den hohen Stellenwert, den die Schulentwicklung für den Gemeinderat und die Stadtverwaltung habe. Das zeige auch die Tatsache, dass die Stadt neben dem Schulbau für die Grundschule Alt-Böckingen parallel ein neues Gebäude für die Neckartalschule baue und die Planungen für die neue Innenstadt-Grundschule vorantreibe. „So viele Schulprojekte und ein solches Finanzvolumen auf einmal – das muss uns erst einmal eine Stadt unserer Größe nachmachen. Auf diese Umsetzungsstärke dürfen wir zu Recht stolz sein.“

Stärkung und Belebung für den Stadtteil

Gleichzeitig soll mit dem Projekt die Nahversorgung im Stadtteil Alt-Böckingen nachhaltig verbessert und der bestehende Lebensmittelmarkt durch neue Verkaufsflächen ersetzt werden. Dabei nutzt der kombinierte Baukörper mit dem innovativen Ansatz „Oben Grundschule, unten Einkaufsmarkt“ das zentral gelegene Grundstück optimal aus.

Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadsiedlung Heilbronn, hob in seiner Rede die Bedeutung des Projekts für den alten Böckinger Ortskern hervor. „Hier wachsen wichtige Bausteine zusammen. Es entsteht ein Ort, der den Stadtteil noch mal ein Stück weiter stärkt und belebt“, so Buchta. Er dankte der Stadtverwaltung und den Fachabteilungen für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit und bezeichnete die Baumaßnahme als „ein echtes Gemeinschaftswerk“.

Für das Bauvorhaben sind Gesamtkosten von rund 21 Millionen Euro veranschlagt. Davon trägt die Stadt rund 14,7 Millionen Euro für den Schulneubau und die Stadsiedlung rund sechs Millionen Euro für den Bau des Marktes.



Freuen sich gemeinsam über die Grundsteinlegung, bei der Schülerinnen der Grundschule Alt-Böckingen und Stefan Hormuth von der Firma Implenia gemeinsam zur Kelle griffen: (v.r.) Oberbürgermeister Harry Mergel, Stadsiedlungsgeschäftsführer Dominik Buchta und Architekt Markus Happold.

Foto: Stadsiedlung Heilbronn

Neue Innenstadt-Grundschule startet

30 Kinder und fünf Lehrer bilden die erste Generation

Mit 30 Erstklässlerinnen und Erstklässlern ist die neue Innenstadt-Grundschule zum neuen Schuljahr auf dem Gelände der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule gestartet. Damit steigt die Zahl der Grundschulen in städtischer Trägerschaft auf insgesamt 18, verteilt über das ganze Stadtgebiet nach dem Motto „Kurze Beine, kurze Wege“.

Aufgeteilt in zwei Klassen bilden die Kinder die erste Schülergeneration der neuen Schule. Bürgermeisterin Agnes Christner begrüßte die ABC-Schützen am Mittwoch, 17. September, zusammen mit ihren Eltern und allen Begleiterinnen und Begleitern bei einer feierlichen Einschulungsfeier in der Turnhalle der Fritz-Ulrich-Schule. „Auch für die Stadt Heilbronn ist heute ein besonderer Tag“, betonte die Schulbürgermeisterin dabei. „30 Schülerinnen und Schüler starten heute mit dem Unterricht an der neuen Heilbronner Schule mit einem besonderen pädagogischen Konzept und einem motivierten Team um Schulleiter Maximilian Mergl.“

An der Karlstraße hat die Innenstadt-Grundschule in einem kleinen, für den Schulbetrieb ausgestatteten Containerdorf ihr vorübergehendes Zuhause gefunden, bis sie ein eigenes Gebäude bei der Alten Kelter in der Gymnasiumstraße erhält. Es ist derzeit in der Planung und soll in den nächsten Jahren realisiert werden. An der neuen Innenstadt-Grundschule können die Familien entscheiden, ob ihr Kind das Ganztagsangebot wahrnimmt oder halbtags beschult wird. Für Ganztagskinder gibt es zusätzliche Lernangebote, ein gemeinsames Mittagessen sowie Zeit für Bewegung, Kreativität und soziale Erfahrungen. Das Lehrerkollegium umfasst derzeit fünf Lehrkräfte und wird mit den Schülerzahlen aufwachsen. Für Hausmeister, Sekretariat und Schulsozialarbeit stehen jeweils eine halbe Stelle zur Verfügung.

Schülerzahlen zuletzt gewachsen

Erst im September 2023 hatte der Gemeinderat der dauerhaften Einrichtung einer neuen, eigenständigen, dreizügigen Grundschule im Innenstadtbereich zugestimmt. Die Entscheidung traf er vor dem Hintergrund, dass in den vergangenen Jahren die Zahl der Grundschulkinder im Bereich der Heilbronner Kernstadt konstant zugenommen hat. Aufgabe der neuen Innenstadt-Grundschule ist es daher, die Gerhart-Hauptmann-Schule, aber in kleineren Teilen auch die Dammgrundschule, die Wartberg-Schule sowie die Silcherschule zu entlasten.

Schulbeginn für 1200 Erstklässlerinnen und Erstklässler

Insgesamt werden in dieser Woche etwa 1200 Kinder im ganzen Stadtgebiet eingeschult. Neben dem regulären Unterricht gibt es für alle auch Essens- und Nachmittagsangebote. Die meisten Schulen bieten diese in Wahlform an, verbindlich sind sie an der Albrecht-Dürer-Schule, der Wartberg-Schule, der Silcherschule und ab diesem Schuljahr neu an der Grundschule Alt-Böckingen. An sechs städtischen Grundschulen werden auch Sprachfördergruppen nach dem Sprachförderkonzept „SprachFit“ der Landesregierung neu eingerichtet. Zehn Grundschulen bieten gezielte Förderung durch das Startchancenprogramm an.

Langsam fahren für Feuersalamander

Geschützte Tiere sind auf Wanderschaft im Stadtwald

Im Stadtwald am Heilbronner Gaffenberg wandern im Herbst viele Feuersalamander in ihre Winterquartiere. Die unter Naturschutz stehenden Tiere sind vor allem bei Dunkelheit und feuchtem Wetter unterwegs. Dabei überqueren sie den asphaltierten Schweinsbergweg beim Gaffenbergparkplatz auf einer Länge von 700 Metern. In den letzten Jahren wurden hier zahlreiche tote Feuersalamander gefunden, die von Fahrradfahrenden oder Autos überfahren wurden. Es ist wichtig, dort besonders langsam und rücksichtsvoll zu fahren oder gleich eine andere Route zu wählen. Die Wanderstrecke ist durch eine halbseitige Absperrung und Schilder deutlich markiert. Bereits im Herbst 2024 fand auf



Stehen unter Naturschutz: Feuersalamander, die im Herbst in ihre Winterquartiere wandern und dabei auch Straßen überqueren.

Foto: Stadt Heilbronn/Riexinger

dieser Strecke eine große Zählaktion mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern statt, die gezeigt hat, dass am Gaffenberg eine große Feuersalamander-Population lebt. Auch andere geschützte Amphibien wie Erdkröte, Gelbbauchunke, Teich- und Bergmolch sowie Grasfrosch sind in dem Gebiet zu finden. Wer Interesse hat, beim Schutz der Tiere zu helfen, kann sich bei den Heilbronner Ortsgruppen von BUND und NABU melden.

Schulnachrichten

Grundschule Horkheim

„Heut‘ ist der erste Schultag ...“



... ab heute seid ihr hier ...“, so begrüßten die Schulkinder der Grundschule die „Neuen“ in der gut besetzten Stauwehrhalle und neben dem bekannten Sockenpuppenlied kamen selbstverständlich auch das ABC, die Bücher, Stifte und Ranzen in den sehr lebendig präsentierten Beiträgen der Zweit-, Dritt- und Viertklässler auf die Bühne.

Nach dem zuvor gehaltenen Gottesdienst in der Georgskirche, bei dem Frau Pfarrerin Katharina Beck in ihrer Geschichte über einen Käfer auf kindgemäße Weise das Zusammenhalten unter dem Segen Gottes veranschaulichte, wurden die Kinder der Fuchse- und Giraffenklasse in der Gemeinschaft der Grundschule Horkheim aufgenommen und durch ein Spalier in ihre erste Unterrichtsstunde geleitet.

Aufgeregt bezogen diese mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Blaser und Frau Müller die Klassenzimmer, während die Elternschaft der 2. Klassen auf dem Schulhof mit einer engagierten Bewirtung der Gäste aufwartete.

Wir wünschen all unseren neuen Schulkindern samt Eltern einen erfolgreichen Start ins erste Schuljahr mit guten Freundinnen und Freunden, ereignisreichen Schultagen und viel guter Laune! Nun möchten wir uns wieder sehr herzlich bei Frau von Olnhausen für die zuverlässige Organisation und dem Förderverein für die Unterstützung der Feier bedanken.

Für die musikalische Umrahmung sind wir Herrn Janositz und Frau Blaser am E-Piano sehr dankbar, die ergänzt wurde durch unseren Herrn Winter mit der Bereitstellung der Technik in der Stauwehrhalle.

Vielen Dank allen, die diesen Einschulungstag 2025 mitgeplant, vorbereitet und durchgeführt haben!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Petrus 5,7

Donnerstag, 25.9.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 26.9.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 28.9. – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Elias Bühler
(Pfarrer Schwenk)

Opfer für die Jugendarbeit im Kirchenbezirk HN

Dienstag, 30.9.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde

19.30 Uhr Frauenkreis: Vortrag von Krankenhauspfarrer i.R. Peter Goes „Der Arzt in uns selbst – heile dich selbst und unsere Erde“

Mittwoch, 1.10.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 2.10.

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

Sonntag, 5.10. – 16. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Mini-Gottesdienst mit Abendmahl (Team)

Opfer für die Familienarbeit in der Gemeinde

Von Freitag, 26.9. bis Sonntag 28.9. findet die diesjährige Familienfreizeit in der Ferienkolonie St. Georg in Heiligkreuzsteinach statt.

Vorankündigung Erntegaben

Wir würden uns freuen, wenn wir auch dieses Jahr wieder Erntegaben zur Verfügung gestellt bekommen, mit denen unsere Kirche fürs Erntedankfest geschmückt werden kann. Die Erntegaben (z.B. auch haltbare Naturalien wie Nudeln, Reis, Konserven etc.) kommen im Anschluss an das Erntedankfest den Tafeln zugute. Sie können Ihre Erntegaben am Freitag, 10. Oktober von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag, 11. Oktober von 10.00 bis 12.00 Uhr in die Kirche bringen. Falls Sie in dieser Zeit verhindert sind, vereinbaren Sie bitte mit dem Pfarramt einen anderen Termin. Geldspenden, die anlässlich des Erntedankfests bei uns eingehen, werden wir an die Ev. Stiftung Lichtenstern weiterleiten.

Ev. Pfarramt Horkheim

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich, Kirchgasse 19, Tel. 253818

E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de

E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail: woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail: Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau Sonntag, 28.9.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 1.10.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Sonntag, 5.10.

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 27.9.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 2.10.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Sonntag, 28.9.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 30.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr; Do., 15.00 – 18.00 Uhr.

Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: smartinus.heilbronn@drs.deHomepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde**Gesprächsmöglichkeit**

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Aktuelles**Kirchengemeinderat**

Öffentliche Sitzung am Dienstag, 30. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

Vorschau**Erntedankfest in Sontheim und Horkheim**

Am 4. und 5. Oktober bringen wir unseren Dank für die täglichen Gaben der Natur jeweils im Erntedankgottesdienst vor Gott.

Um schöne Erntedankaltäre schmücken zu können, bitten wir um Ihre Erntegaben. Bitte stellen Sie diese am Freitag zuvor sowohl in der Heilig-Geist-Kirche als auch in der St-Martinus-Kirche bis spätestens 18.00 Uhr ab. Herzlichen Dank.

Die Erntegaben werden wir danach einer sozialen Einrichtung zur Verfügung stellen.

Am Sonntag laden wir besonders die Familien mit Kindern um 10.30 Uhr zum Familiengottesdienst in St. Martinus ein.

Herzliche Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten.

Vorschau: Einladung zum Café Teil:Zeit am 5. Oktober

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen ... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit.

Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 5. Oktober von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen. Der nächste Termin ist dann am 9. November.

**Neupostolische Kirche Horkheim****Donnerstag, 25.9.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Sonntag, 28.9.9.30 Uhr Bez.-Apostel-Gottesdienst in Heilbronn
Pfuhlstraße 6**Donnerstag, 2.10.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Auskünfte zu Zahlungen nur eingeschränkt möglich**

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) modernisiert ihr Finanz- und Logistik-System, um auch künftig zuverlässige Zahlungen zu sichern. Am **Montag, 6. Oktober 2025**, kommt es daher bei leistungsrechtlichen Auskünften zu geringfügigen Einschränkungen. Die BA bittet um Verständnis, dass Auskünfte für die Bereiche der Arbeitslosen- und Grundsicherung, der Familienkassen und zu Zahlungen an Maßnahmeträger an diesem Tag nur bedingt möglich sind.

Dies betrifft beispielsweise:

- Auskünfte zum aktuellen Stand einer Auszahlung und
- Auskünfte zu Überweisungen von Forderungen bzw. Rechnungen.

Nicht betroffen sind die regelmäßigen Zahlungen selbst (z.B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Kindergeld usw.). Diese werden weiterhin fristgerecht ausgezahlt. Auch die Bargeldversorgung in dringenden Fällen ist sichergestellt.

Aufgrund der Umstellung und des Quartalswechsels kann es bei Nachfragen zu längeren Wartezeiten kommen. Die BA empfiehlt daher, Vorsprachen und Anrufe an diesem Tag möglichst auf dringende Angelegenheiten zu beschränken. Kundinnen und Kunden können ihr Anliegen alternativ über die eServices, die BA-mobil-App, die Jobcenter-App oder Jobcenter.Digital übermitteln. Zusätzlich bittet die BA auch um Verständnis, dass am 6. Oktober 2025 der Inkasso-Service telefonisch nicht erreichbar ist. Informationen zur Nutzung der eServices finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld>

Informationen zur Nutzung der Kunden-Apps finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/app-ba-mobil>

<https://www.arbeitsagentur.de/apps/jobcenter-app>

Basisdemokratische Partei Heilbronn**Goldener Oktober mit der Basis****Jahresausflug ins Kloster Schöntal (Wir schließen uns dem Kreisverband Main-Tauber-Kreis an)**

Sonntag, 5. Oktober 2025, Treffpunkt Parkplatz an der Jagstbrücke, 74214 Schöntal, 14.30 Uhr.

Um 15.00 Uhr findet eine öffentliche Führung durch das Kloster statt. Hinterher gemütliche Einnkehr in einer der beiden dortigen Gaststätten, oder je nach Anzahl der Teilnehmer in einer Gaststätte in Jagsthausen.

Rückmeldung für die Teilnahme: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Monatstreffen Stadtverband Heilbronn im Fischerheim Sontheim (Gaststätte)

Sonntag, 12. Oktober 2025, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim), 18.00 Uhr.

Das Lokal ist direkt am Neckar gelegen. Ein schöner Ort in Heilbronn. Je nach Wetter und Teilnehmerzahl sitzen wir im Biergarten oder im Gastraum.

Rückmeldung für die Platzreservierung:

sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Wir bitten jeweils um rechtzeitige Rückmeldung.

Veranstaltungen**„Die Heilung von Luzon“ im Literaturhaus****Montag, 29. September, 19.00 Uhr****Karl-Heinz Ott liest am Trappensee**

Schriftsteller Karl-Heinz Ott nimmt das Literaturhaus Heilbronn und seine Gäste am Montag, 29. September um 19.00 Uhr mit auf die Philippinen, wenn er aus seinem neuen Werk „Die Heilung von Luzon“ liest. Schonungslos und mit einer zutiefst menschlichen Ironie erzählt Ott in seinem Roman die Geschichte von zwei deutschen Paaren, die sich in einem Resort auf den Philippinen kennenlernen. Die Paare sind aus demselben Grund in Luzon: Jeweils einer von ihnen leidet unter einer unheilbaren Krankheit und sie hoffen auf Rettung durch einen ominösen Wunderheiler, der in einem verlassenen Zoo operiert.

„Gesellschaftskomödie und Liebesdrama, philosophische Gespräche, Theaterintrigen, Mystery und das alte Motiv des Westlers im Orient – all dies verbindet Karl-Heinz Ott mit leichter Hand. Ein kluges Capriccio als Porträt exemplarisch alternder Wirtschaftswunderkinder,“ schreibt Literaturkritikerin Julia Schröder (SWR Kultur, 18.8.2025). „Die Heilung von Luzon“ steht auf der SWR-Bestenliste für den Monat September.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. Vvk-Gebühr.

Karl-Heinz Ott, 1957 in Ehingen an der Donau geboren, wurde für sein Werk mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Förderpreis des Friedrich-Hölderlin-Preises (1999), dem Alemannischen Literaturpreis (2005), dem Preis der LiteraTour Nord (2006), dem Johann-Peter-Hebel-Preis (2012), dem Wolfgang-Koeppen-Preis (2014) und dem Joseph-Breitbach-Preis (2021). Zuletzt erschienen bei Hanser „Die Auferstehung“ (Roman, 2015), „Und jeden Morgen das Meer“ (Roman, 2018) sowie „Hölderlins Geister“ (2019).

Ute Frevert im Literaturhaus zu Gast

Mittwoch, 1. Oktober, 19.00 Uhr

Wie entstehen Verfassungsgefühle?

Am Mittwoch, 1. Oktober, um 19.00 Uhr, ist die Historikerin und Präsidentin der Max Weber Stiftung Ute Frevert zu Gast im Literaturhaus Heilbronn mit ihrem Werk „Verfassungsgefühle. Die Deutschen und ihre Staatsgrundgesetze“.

Verfassungen lösen Gefühle aus, nicht erst seit 1949 und nicht nur in Deutschland. Welcher Art diese Gefühle sind, entscheidet über ihre Bindungskraft. Die emeritierte Direktorin des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung Berlin geht in ihrem Buch auf zugängliche Weise der Frage nach, wie Verfassungsgefühle entstehen.

Welche Hoffnungen und Erwartungen, welche Erfahrungen und Gefährdungen prägen sie? Wer hat sie, und wer vermisst sie?

„Das Buch ist ein Lehrstück in politischer Kulturgeschichte, das nicht nur historische Ereignisse neu beleuchtet, sondern auch den Blick auf die Gegenwart und Zukunft der Demokratie schärft,“ schreibt Yvonne de Andrés (Politik&Kultur, April 2025). Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Reinhold-Maier-Stiftung und der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit statt. Eintritt frei!

Anmeldung unter: <https://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/2blj4>
Ute Frevert, 1954 geboren, ist Historikerin, emeritierte Direktorin des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung Berlin und Präsidentin der Max Weber Stiftung.

Sie war Professorin an der Yale University sowie an den Universitäten Bielefeld, Konstanz und Berlin.

Frevert ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina und erhielt 1998 den Leibniz-Preis der DFG.

Zuletzt erschienen ihre Werke „Gefühlspolitik: Friedrich II. als Herr über die Herzen?“ (2012), „Vergängliche Gefühle“ (2013) und „Writing the History of Emotions: Concepts and Practices, Economies and Politics“ (2024).

Mit Geflüchteten auf Augenhöhe austauschen

Stadt lädt zu Film und Dialog ins Kino ein

Zu einem besonderen Abend laden die Integrationsbeauftragten der städtischen Stabsstelle Chancengerechtigkeit am Freitag, 26. September, 19.30 Uhr, ins Arthaus-Kino in der Kirchbrunnensstraße ein.

Zunächst wird der rund 45-minütige Dokumentarfilm „Wir sind jetzt hier“ von einem deutschen Journalistenehepaar im Kino gezeigt. Dann haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, mit dem Produzenten und vier Geflüchteten ins Gespräch zu kommen, die in Heilbronn und Umgebung leben.

„Das Thema Geflüchtete polarisiert. Wir möchten erreichen, dass man sieht, was es für Menschen sind, welche Geschichten hinter ihnen stecken. Niemand flieht aus Spaß, es geht oft um Leben und Tod“, sagt die städtische Integrationsbeauftragte Lidwine Reustle. Man könne mit den Menschen reden, nicht über sie, und Vorurteile abbauen. Fachkollegin Kristina Stuhmann sieht eine echte Möglichkeit, sich auf Augenhöhe zu begegnen, Interesse am Thema Flucht und Integration zu wecken. Beide sind überzeugt, dass es ein bewegender Abend werden kann.

Im Film kommen sieben Geflüchtete zu Wort, die vom Ankommen in Deutschland erzählen, von beglückenden Momenten und Momenten tiefster Verzweiflung, von Ängsten, Rassismus, Liebe.

Im Anschluss stellen sich die Flüchtlinge aus der Region vor. Bashar aus Syrien, Luqman aus dem Irak sowie Tetiana und Olena aus der Ukraine erzählen von ihrer Geschichte und freuen sich auf einen Dialog.

Der Eintritt ist frei.

Um Anmeldung zum Film- und Dialogabend wird gebeten:
<https://eveeno.com/wirindjetzthier>

Inklusiver Nachmittag für Familien

Spiel, Spaß und Lesungen am 27. September

Zu einem inklusiven Familiennachmittag laden die Inklusionsbeauftragten von Stadt und Landkreis Heilbronn gemeinsam mit der Hölder Initiative für Kultur und Inklusion am Samstag, 27. September, um 14.30 Uhr in den Kleinen Ratssaal des Heilbronner Rathauses ein. Der Eintritt ist frei.

Den Auftakt des Nachmittags bildet eine Mitmach-Lesung für Kinder ab 3 Jahren mit der bekannten Kinderbuchautorin Constanze von Kitzing und ihrem Bilderbuch „Ich bin anders als du – ich bin wie du“. Nach einer kurzen Pause mit kleiner Bewirtung folgt eine Gesprächsrunde mit der Stuttgarter Autorin Anna Mendel zum Thema „Allys für alle. Pflegende Familien brauchen Verbündete“. Sie liest Passagen aus ihrem autobiographischen Buch „Wir. Geschichten aus unserem Alltag mit behinderten Kindern“. Kinder können parallel kostenlos an Angeboten zum Spielen und Basteln teilnehmen.

Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht. Eine Höranlage, eine rollstuhlgerechte Toilette sowie eine Pflegeliege mit Lifter sind vorhanden.

Bei Fragen oder weiteren Wünschen zur Barrierefreiheit wenden Sie sich bitte per E-Mail an hoelder.initiative@gmail.com.

Die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung bitte per E-Mail an:

chancengerechtigkeit@heilbronn.de

Energetisch sanieren:

Expertenwissen aus erster Hand

Kostenfreier Vortrag am Dienstag, 30. September

Unter dem Motto „Gut geplant, besser saniert – zwei Experten, zwei Perspektiven, ein Ziel!“ lädt die Energieagentur Heilbronn am Dienstag, 30. September, um 17.00 Uhr zu einer kostenlosen und anbieterneutralen Informationsveranstaltung ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, die ihr Zuhause energetisch modernisieren möchten und Orientierung bei den ersten Schritten suchen.

In zwei jeweils 30-minütigen Vorträgen geben erfahrene Energieberater praxisnahe Einblicke in den strukturierten Ablauf einer erfolgreichen Sanierung. Im Mittelpunkt stehen wirksame Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, sinnvolle Umsetzungsschritte sowie aktuelle Fördermöglichkeiten. Im Anschluss besteht Gelegenheit für eine offene Gesprächsrunde, in der individuelle Fragen gestellt, Erfahrungen ausgetauscht und konkrete Tipps für die eigenen Sanierungspläne mitgenommen werden können. Das Format ist bewusst verständlich und kompakt gehalten, damit Teilnehmende mit klaren Handlungsempfehlungen nach Hause gehen.

Die Teilnahme ist kostenfrei; die Zahl der Plätze ist jedoch begrenzt. Eine Anmeldung wird erbeten per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de.

Veranstaltungsort ist der Große Saal im Technischen Rathaus Heilbronn, Cäcilienstraße 49.

Sonstige Bekanntmachungen

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende

In diesem Jahr gedenken wir des Kriegsendes in Europa vor 80 Jahren – eine Zeit, die uns tief berührt.

Angesichts der vielen Kriege und gewaltsamen Konflikte weltweit fragen wir uns oft, ob Krieg wirklich zum Wesen des Menschen gehört. Die Wahrheit ist: Die überwältigende Mehrheit der Menschen will Frieden.

Es erfordert großen Mut und unerschütterliche Zuversicht, nicht zu resignieren. Diese Zuversicht schöpft der Volksbund aus seiner langen und bewegenden Geschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es junge Menschen, die unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ eine Annäherung zwischen Deutschen und Franzosen ermöglichten. Aus erbitterten „Erbfeinden“ wurden Verbündete und Freunde – eine Entwicklung, die uns heute mit Hoffnung und Stolz erfüllt.

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Wunsch nach dauerhafter Aussöhnung aktueller und dringlicher denn je. Unsere Jugend- und Friedensarbeit trägt dazu bei, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Wo junge Menschen sich begegnen, wird der Same der Freundschaft gesät. Es liegt an uns allen, dafür zu sorgen, dass diese Saat aufgeht und gedeiht. Auch wenn unsere Arbeit durch öffentliche Förderung ergänzt wird, ist Ihre Hilfe in dieser Phase wichtiger denn je. **Gemeinsam treten wir gegen das Vergessen und für Gerechtigkeit und Freiheit ein, damit Frieden erhalten werden kann, wo er besteht, und neu gestiftet werden kann, wo er fehlt. Mit jeder Spende schenken Sie Hoffnung auf Frieden und Versöhnung!**

Bitte unterstützen Sie den Volksbund und seine vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

BW-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64
Verwendungszweck: Haussammlung und Wohnort

Herzlichen Dank!
gez. Guido Wolf MdL
Vorsitzender des
Landesverbandes
Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth
Vorsitzender
Bezirksverband
Nordwürttemberg

Umleitung für Busverkehr an Wochentagen bis voraussichtlich April 2026

Bauarbeiten in der Wilhelm-Leuschner-Straße

Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten zum Um- und Ausbau des Verkehrsknotenpunktes Wilhelm-Leuschner-Straße müssen ab der kommenden Woche mehrere Stadtbuslinien an Wochentagen umgeleitet werden.

Seit Montag, 22. September 2025, werden die Linien 1, 10 sowie 61/62 wegen des starken Rückstaus durch die Baustelle umgeleitet. Die Linie 5 wird verkürzt. Die Umleitung gilt ausschließlich von Montag bis Freitag jeweils zwischen 6.15 Uhr und 19.15 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten verkehren alle Linien wie gewohnt. Betroffen sind ausschließlich die **stadtauswärtigen Fahrten**. Stadteinwärts halten alle Linien weiterhin an den regulären Haltestellen. Die Streckenänderungen sind voraussichtlich bis April 2026 notwendig.

Linie 1

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße und Sonnenbrunnen entfallen in Richtung stadtauswärts. Am Sonnenbrunnen ist eine Ersatzhaltestelle nach dem Kreisverkehr eingerichtet.

Linie 5

Die Linie 5 fährt in beiden Richtungen den regulären Linienweg, endet und beginnt jedoch an der Haltestelle Harmonie. Es finden keine Fahrten bis Europaplatz und Industriepark statt. Alternativ können die Linien 31/32 und 41/42 genutzt werden.

Linie 61/62

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße, Grünwaldschule und Derfflingerstraße entfallen in Richtung stadtauswärts. Als Ersatz werden die Haltestellen Kreuzgrund und Kastanienweg in Richtung stadtauswärts angefahren.

Linie 10

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße, Landwehrstraße West und Hans-Sachs-Straße entfallen in Richtung stadtauswärts. Die Linien 2, 8, und 13 fahren den regulären Linienweg. Richtung Böckingen können ergänzend die Stadtbahnlinie S4 und Richtung Industriepark die Stadtbahnlinien S41/S42 genutzt werden.

